

Beteiligungsantrag

Mezzanine-Beteiligungsprogramm BW



MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft
Baden-Württemberg GmbH
Postfach 10 07 42
70006 Stuttgart

Haben Sie schon einen
Ansprechpartner bei der MBG?

Bitte Namen ergänzen:

Angefragte Beteiligung in EUR (i.d.R. 100.000 bis 1.800.000 EUR)

1. Angaben zum Unternehmen:

(Unternehmensprofil, Unternehmensschwerpunkte sowie den Gesellschaftern)

Unternehmen:
(Firma nach §17 HBG)

Unternehmensgegenstand/
Branche:

HRA / HRB

Gründungsdatum

Unternehmenssitz:
(vollständige Adresse)

Straße

PLZ

Ort

Internetadresse

Ansprechpartner

Telefon Ansprechpartner

E-Mail Ansprechpartner

Weitere Betriebsstätten:

Verbundene / nahestehende Unternehmen: (ggf. in einem separaten Beiblatt darstellen)

Zusammenfassung des Geschäftsmodells und der Unternehmensschwerpunkte:

(z.B. Produkte, Leistungen, Erfolgsfaktoren, Hauptkunden)

Bitte zurück an MBG

Übersicht Gesellschafterstruktur:

(sämtliche unmittelbaren und mittelbaren Gesellschafter des Unternehmens; ggf. separates Beiblatt verwenden)

	1. Gesellschafter	2. Gesellschafter
Name/Firma (inkl. Rechtsform)		
Adresse		
Beteiligung (Nennbetrag in EUR)		
Beteiligung (in %)		
	3. Gesellschafter	4. Gesellschafter
Name/Firma (inkl. Rechtsform)		
Adresse		
Beteiligung (Nennbetrag in EUR)		
Beteiligung (in %)		
	5. Gesellschafter	6. Gesellschafter
Name/Firma (inkl. Rechtsform)		
Adresse		
Beteiligung (Nennbetrag in EUR)		
Beteiligung (in %)		

Bitte zurück an MBG

2. Wirtschaftliche Eckdaten:

Kennzahlen	ggf. konsolidierte Gruppenbetrachtung unter Berücksichtigung verbundener Unternehmen					
	2019 (Ist)	2020 (Ist)	2021 (Ist bis ____,2021)	2021 (Ist)	2022 (Plan)	2023 (Plan)
Angaben in T€						
Umsatz						
Gesamtleistung						
EBITDA						
Jahresergebnis						
Eigenkapital lt. Bilanz						
Zinstragende Verbindlichkeiten						
Anzahl Mitarbeiter 2020 (FTE) / davon in Baden-Württemberg (FTE)						

3. Auswirkungen der Corona-Pandemie und Maßnahmen:

Kurze Zusammenfassung, wie die Corona-Pandemie den Geschäftsverlauf beeinträchtigt hat, z.B. Anzahl/Umfang ausgefallener Aufträge, Störungen in der Lieferkette, Beeinträchtigungen im Vertrieb etc.. Welche Maßnahmen (wie z.B. Kurzarbeit) wurden bisher umgesetzt? Welche Erwartung bestehen im Hinblick auf eine „Normalisierung“ bzw. Erholung des Geschäftsverlaufs (Entwicklung der Auftragslage/Liquiditätsplanung bis zur Erholung)? (ggf. separates Beiblatt verwenden)

Bitte zurück an MBG

Folgende Unterlagen sind beigelegt:

- Anlage „Erklärungen der L-Bank“ (immer beigelegen)
- ggf. Beiblatt (sofern aus Platzgründen erforderlich) über weitere Gesellschafter (zu Seite 2 dieses Beteiligungsantrags)
- ggf. Beiblatt (sofern aus Platzgründen erforderlich) über weitere verbundene Unternehmen (zu Seite 1 dieses Beteiligungsantrags)
- ggf. Beiblatt (sofern aus Platzgründen erforderlich) über Auswirkungen der Corona-Pandemie (zu Seite 3 dieses Beteiligungsantrags)

Bestätigungen des Beteiligungsnehmers:

- a) Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit aller in diesem Antrag und den Anlagen gemachten Angaben. Mir ist bekannt, dass die Richtigkeit dieser Angaben auf Anforderung der MBG anhand von Unterlagen, Belegen und Bilanzen nachzuweisen ist und dass diese Dokumente für eine nachträgliche Überprüfung bis zum 31.12.2040 aufbewahrt werden müssen.
- b) Zwangsmaßnahmen jeglicher Art (z.B. eidesstattliche Versicherung, Insolvenzantrag, Insolvenzverfahren) sind bei mir/uns und von mir/uns beherrschten Unternehmen
- nicht vorgekommen
 - beantragt
 - in einer Anlage erläutert
- c) Ich habe/Wir haben die folgenden Antragsvoraussetzungen für die Gewährung einer Beteiligung zur Kenntnis genommen und bestätige(n), dass diese nach meiner/unserer Einschätzung vorliegen:

Antragsberechtigt: Start-up oder kleines mittelständisches Unternehmen (gewerbliches Unternehmen bis zu 75 Mio. € Gruppenumsatz) mit Sitz in Baden-Württemberg. Nach der aktuellen Fassung der Bundesregelung Kleinbeihilfen ist das Unternehmen nicht ausgeschlossen und die Obergrenzen für Kleinbeihilfen werden nicht überschritten (siehe auch Anlage Erklärungen)

Ausschlüsse der Mittelverwendung:

- keine Finanzierung von Entnahmen und Auszahlungen an Gesellschafter,
- keine Verwendung für Begründung, Durchführung, Teilnahme oder Unterstützung strafbarer Handlungen,
- keine Finanzierung von Umschuldungen bestehender Darlehen sowie von bereits abgeschlossenen oder durchfinanzierten Vorhaben, und
- keine Finanzierung vor Vorhaben, die gegen die Ausschlusskriterien gemäß Ausschlussliste und Sektorleitlinien der KfW-Bankengruppe in ihrer jeweils aktuellen Fassung (abzurufen unter <https://www.kfw.de / PDF / Download-Center / Konzernthemen / Nachhaltigkeit / Ausschlussliste>) verstoßen.

- d) Nach meiner/unserer Einschätzung ist die angefragte Beteiligung in voller Höhe zur Stabilisierung des Unternehmens in der aktuellen schwierigen, durch die Covid19- Pandemie verursachten Situation erforderlich.
- e) Nach meiner/unserer Einschätzung besteht unter der Annahme einer sich wieder normalisierenden wirtschaftlichen Gesamtsituation eine positive Zukunftsperspektive für das Unternehmen und damit ist die Rückführung der Beteiligung aus dem Cashflow oder einer Anschlussfinanzierung oder einem zu erzielenden Verkaufserlös überwiegend wahrscheinlich.
- f) Mir/Uns ist bekannt, dass mit Bewilligung des Antrags ich/wir öffentliche Unternehmenshilfen in der Corona-Krise empfangen und dass Bedingungen und Verpflichtungen in Zusammenhang mit Steueroasen (BZS) ab deren Inkrafttreten vertraglich umzusetzen und einzuhalten sind.

X

Ort, Datum

Unterschrift Unternehmen (Beteiligungsnehmer)

Bitte zurück an MBG

Erklärung des Beteilignehmers:

Mir/Uns ist bekannt, dass Beteiligungen aus dem Mezzanine-Beteiligungsprogramm BW Subventionen des Bundes und des Landes zugrunde liegen und dass sie gewährt werden, um die Eigenkapitalausstattung mittelständischer Unternehmen in der Corona-Krise zu verbessern. Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass folgende von mir/uns angegebenen Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind: Angaben zum Unternehmen und zur Betriebsstätte, zu den Gesellschaftern (und ggf. Ehegatten) und deren persönlichen Vermögensverhältnissen, zur fachlichen und kaufmännischen Qualifikation des/der Geschäftsinhaber(s)/ Geschäftsführer(s), zum Vorhaben, zu Investition und Finanzierung, zu Sicherheiten, Angaben zu den betrieblichen wirtschaftlichen Verhältnissen, d.h. Jahresabschlüsse bzw. Einnahmenüberschussrechnungen, Betriebswirtschaftliche Auswertungen mit Summen- und Saldenlisten, sonstige Vermögensübersichten sowie Geschäftsberichte, Angaben zu Kreditverbindlichkeiten und zu Beteiligungsverhältnissen, zu Zwangsmaßnahmen jeglicher Art sowie zu den bisher erhaltenen/beantragten Beihilfen und über zurzeit laufende Beihilfeanträge. Mir/Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt. Ferner ist mir/uns bekannt, dass ich/wir gemäß § 3 Subventionsgesetz verpflichtet bin/sind, der MBG unverzüglich und unaufgefordert alle Änderungen der subventionserheblichen Tatsachen mitzuteilen.

Weiter ist mir/uns bekannt, dass eine Beteiligungsübernahme nach den geltenden EU-Bestimmungen erfolgt und dass, falls zulässige Beihilfeobergrenzen aufgrund der Kumulierung mit weiteren Beihilfen überschritten oder sonstige beihilfenrechtlichen Vorgaben nicht eingehalten werden, die mir/uns gewährten Beihilfen zurückgefordert werden können.

Mir/Uns ist bekannt, dass aufgrund europarechtlicher Vorschriften bestimmte Informationen des Beihilfeempfängers, insbesondere der Name meines/unseres Unternehmens, die Höhe der Zuwendung etc. auf einer Beihilfe-Website der Europäischen Kommission veröffentlicht werden müssen. Mit dieser Veröffentlichung erkläre(n) ich mich / wir uns einverstanden. Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die MBG, sofern sie aufgrund gesetzlicher Vorschriften zur Offenlegung verpflichtet ist, Informationen und Unterlagen zum Unternehmen (der Unternehmensgruppe) und den Gesellschaftern weiterleiten darf. Außerdem darf die MBG den an der Entscheidung über eine Beteiligung eingebunden Stellen, den Garanten, den Kapitalgebern sowie der EU-Kommission alle notwendigen Auskünfte geben und erhaltene Unterlagen weiterleiten. Die MBG und die Garanten sind zur Bonitätsprüfung und -überwachung berechtigt.

X

Ort, Datum

Unterschrift Unternehmen (Beteilignehmer)

Bitte zurück an MBG

Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung:

Mir/Uns ist bekannt, dass sich die MBG elektronischer Datenverarbeitungssysteme bedient. Die „Information zur Datenerhebung, Datenerfassung, Datennutzung und Datenübermittlung“ ist abrufbar unter www.mbg.de/datenschutz und wurde von mir /uns zur Kenntnis genommen. Ich/Wir willige(n) hiermit ein, dass die MBG die von mir/uns zur Verfügung gestellten oder zusätzlich über mich/uns bzw. mein/unser Kreditinstitut oder von mir/uns beauftragte Berater erhobenen personenbezogenen Daten („Daten“) zum Zweck der Bearbeitung meiner/unserer Anfrage, der Entscheidung, ob eine Beteiligungsübernahme für mein/unser Vorhaben möglich ist, der Beteiligungsverwaltung und deren Abwicklung/Beendigung verarbeitet. Die Einwilligung bezieht sich auch auf die statistische Auswertung dieser Daten durch die MBG einschließlich der Verarbeitung der Daten zur Erstellung und Weiterentwicklung eines Systems zur Ermittlung meiner/unserer Bonität (Scoring/Rating).

Soweit sich die MBG im Rahmen einer Auftragsverarbeitung externer Dienstleistungsunternehmen bedient (z.B. für EDV-Dienstleistungen, Scoring-/Rating-Systeme), dürfen diese die Daten nur nach Weisung der MBG zu den oben genannten Zwecken verarbeiten. Ferner willige(n) ich/wir ein, dass die MBG berechtigt ist, zur Risikobewertung und -steuerung (z. B. Scoring/Rating) Bonitätsdaten über mich/uns bei Dritten (z. B. Creditreform Rating AG oder SCHUFA Holding AG) und Informationen von am Beteiligungsverfahren beteiligten Stellen (z. B. Banken, Kammern, Verbänden, Garanten, Kapitalgebern, Behörden der EU, des Bundes und Landes) einzuholen, zu verarbeiten und diesen beteiligten Stellen Daten aus der Anfragebearbeitung und Beteiligungsverwaltung und –abwicklung / -beendigung sowie diesbezügliche Entscheidungen zu übermitteln. Zu diesem Zweck befreie(n) ich/wir die MBG und die beteiligten Stellen von ihren Verschwiegenheitspflichten.

Ich bestätige/Wir bestätigen, dass ich/wir zur Weitergabe personenbezogener Daten von mittelbarem und unmittelbarem Gesellschaftern und deren Angehörigen im Sinne von § 15 AO, Geschäftsführern und weiteren Mitgliedern des Managements berechtigt bin/sind.

Widerrufsbelehrung

Mir/Uns ist bewusst, dass ich/wir diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter datenschutz@mbg.de oder Fax: +49 711 1645-777 oder MBG, Werastr. 13 – 17, 70182 Stuttgart widerrufen kann/können. Ungeachtet der Ausübung des Widerrufsrechtes bin ich/sind wir darüber unterrichtet und damit einverstanden, dass die MBG und die beteiligten Stellen berechtigt sind, die Daten auch weiterhin zu verarbeiten, soweit dies für die weitere Vertragserfüllung (Beteiligungsverwaltung und –abwicklung / -beendigung) notwendig ist.

X

Ort, Datum

Unterschrift Unternehmen (Beteilignehmer)

Einwilligungserklärung für die Zusendung von Informationen:

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die MBG mir Informationen über ihr Unternehmen, ihr Angebot und ihre Veranstaltungen in Form von Mailings und Newslettern zusendet. Meine Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber der MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH (datenschutz@mbg.de oder Fax: +49 711 1645-777 oder Werastr. 13 – 17, 70182 Stuttgart) widerrufen. Ich möchte/Wir möchten die oben genannten Informationen wie folgt erhalten:

- per Post
- per E-Mail unter:

X

Ort, Datum

Unterschrift Unternehmen (Beteiligungsnehmer)

Folgende Unterlagen werden i.d.R. für eine abschließende Beurteilung und Entscheidung über eine Übernahmemaßnahme benötigt *):

- Informationen zum Unternehmen (Kurzbeschreibung (ggf. Business Plan, Beschreibung des Geschäftsmodells) sowie aktueller Handelsregisterauszug, Gesellschaftsvertrag/Satzung, GF-Verträge oder Gründungsdokumente)
- Informationen zu den Gesellschaftern/Gründern (Lebensläufe, Selbstauskünfte/Aufstellung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, Einkommenssteuererklärung/-bescheid, Kopien Personalausweis/Pass, Hinweise zu PEP (politisch exponierte Personen i.S.d. Geldwäschegesetzes (GwG)) sowie zur Gesellschafter-, Konzern- und Gruppenstruktur
- unterzeichnete Jahresabschlüsse der letzten 3 Jahre (einschl. Beteiligungen/verbundener Unternehmen, ggf. Konzernbilanz) sowie aktuelle BWA mit Summen- und Saldenlisten
- Erläuterungen zum Vorhaben, Ermittlung des Kapitalbedarfs (Kostenberechnungen, bei geplantem Unternehmenserwerb: Vertragsentwürfe), Finanzierungskonzept
- Umsatz- u. Ertragsplanung (ggf. einschl. Planbilanzen), monatliche Liquiditäts-/Finanzplanung (mind. für 2 Jahre)
- Bankenspiegel/Aufstellung Darlehen und Kredite/Kapitaldienstberechnung, Absicherung
- De-minimis Erklärung/Auskunft über erhaltene Fördermaßnahmen
- SEPA-Lastschriftmandat

Für eine erste Einschätzung sind zumeist folgende Informationen und Unterlagen ausreichend:

- Informationen zum Unternehmen und Projekt/Vorhaben
 - Angaben zum Management und zur Gesellschafter-/Konzernstruktur
 - Eckdaten zu wirtschaftlichen Verhältnissen und Planung
- } ausführl. Businessplan bzw. Pitchdeck

*) Die im Einzelnen einzureichenden Unterlagen werden in Abstimmung mit der MBG festgelegt.

Bitte zurück an MBG

Bitte beachten Sie:

Nicht vollständig ausgefüllte Anfrageformulare können leider nicht bearbeitet werden.